

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 29 (1913)

**Heft:** 44

**Rubrik:** Bau-Chronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die Schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges  
Geschäftsblatt  
der gesamten Meisterschaft

XXIX.  
Band

Direktion: **Fenn-Holdinghausen Erben.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20  
Inserate 20 Cts. per einpaltige Pettizeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Büch, den 29. Januar 1914.

**Wochenspruch:** Bedenk nur: Ehelich sein ist doch das beste,  
Ist auch kein Glanz dabei, du stehst doch feste.

## Bau-Chronik.

**Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich**  
wurden am 23. Januar für  
folgende Bauprojekte,  
teilweise unter Bedingungen,  
erteilt: F. Brozincevic & Co.

für einen Anbau an das Fabrikgebäude an der Badener-/  
Friedaustraße, Zürich 3; Gesellschaft für Schülergarten  
für ein Garten-Häuschen an der Goldbrunnenstraße,  
Zürich 3; Ziegel A.-G. für einen Fabrik-Auf- und -An-  
bau Bühl-/Friesenbergstraße, Zürich 3; A. Haller, Metzger,  
für ein Hofgebäude hinter Rotwandstraße 37, Zürich 4;  
Baugesellschaft Phönix für Einfriedungen Krönleinstr. 2,  
4 und 8, Zürich 7; Bischoff & Weideli, Architekten, für  
Abänderung der genehmigten Pläne zu einem Einfamilien-  
haus und eine Einfriedung Gbelsstraße 29, Zürich 7;  
H. Gräfflein, Metzgermeister, für eine Hofunterkellerung  
Klossbachstraße 106, Zürich 7; C. Sibenmann für ein  
Gartenhaus Aurorastraße 51, Zürich 7; P. Ehrat für  
einen Schuppenanbau Wildbachstraße 38, Zürich 8; G.  
Ruoff, Baumeister, für eine Einfriedung Dufourstr. 179,  
Zürich 8. — Für ein Projekt wurde die baupolizeiliche  
Bewilligung verweigert.

**Gaswerk der Stadt Luzern.** Der Stadtrat sucht  
beim Großen Stadtrat um einen Kredit von 60,000 Fr.  
nach zwecks Errichtung folgender Ergänzungsbau-

ten: Magazin-Gebäude mit Arbeiterraum, Erstellung  
von drei weitem Roks-Hochbehältern, Vergrößerung  
des Elevatorenturms der alten Roksbruch- und Sortier-  
anlage und Vergrößerung der Elektro-Hängebahn für  
den Roks-transport.

**Bau einer neuen Schießanlage in Sursee (Luzern).**  
Die letzte Gemeindeversammlung befaßte sich mit dem  
Subventionsgesuch der Feldschützengesellschaft. Nach An-  
trag des Gemeinderates wurde folgendes zu Beschluß  
erhoben: Die Gemeinde übernimmt den notwendigen  
Landerwerb (Kosten im Maximum Fr. 4,800) und stellt  
den Platz der Feldschützengesellschaft unentgeltlich zur  
Verfügung. Ueberdies leistet sie an den Bau der Schieß-  
anlage, der inkl. Landerwerb auf 36,000 Fr. voran-  
schlägt ist, eine Subvention von Fr. 15,000 in dem  
Sinne, daß sie für alle Zukunft für alle Kosten der obli-  
gatorischen und freiwilligen Schießübungen entlastet werde.  
Der Sprecher der Feldschützengesellschaft, Herr Artillerie-  
Hauptmann Georg Schnyder, erklärte sich mit dem An-  
trag des Gemeinderates einverstanden. Die Subven-  
tion wurde sodann einstimmig bewilligt und soll auf  
dem Anleihsenweg beschafft werden.

**Kirchenrenovation in Lenz (Graubünden).** Der  
Kirchgemeinde wird für die Herstellung des Hoch-  
altars in ihrer alten Marien-Kirche ein ergänzender  
Bundesbeitrag von 50 %, der auf 1600 Franken ver-  
anschlagten Kosten, das heißt höchstens 800 Franken,  
ausgerichtet.